

PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg
Museum
Mainz

Bürgerinformation „Modernisierung Gutenberg-Museum“

27.09.2023, 18 Uhr im Gutenberg-Museum

Die Landeshauptstadt Mainz und das Gutenberg-Museum stellen den aktuellen Planungsstand zum Projekt „Neubau und Modernisierung Gutenberg-Museum“ am **Mittwoch, 27. September 2023** vor.

Das Gutenberg-Museum im Herzen von Mainz ist damals wie heute eine tragende Säule der Kulturlandschaft und gesellschaftlicher Mittelpunkt der Landeshauptstadt. Als ältestes Druckmuseum der Welt nimmt es seit mehr als 100 Jahren Besucher:innen aus aller Welt mit auf eine Reise durch die „Gutenberg-Galaxis“ und vermittelt Gutenbergs Erbe authentisch und auf vielfältige Weise. Um dieser Aufgabe auch in Zukunft gerecht zu werden, bedarf es einer baulichen und inhaltlichen Neuausrichtung des Hauses. Das aktuelle Ausstellungsgebäude genügt nicht mehr den Anforderungen an einen modernen und zeitgenössischen Museumsbau.

Als Ergebnis eines breit angelegten Beteiligungsverfahrens wird ein Neubau am bestehenden Standort am Liebfrauenplatz geplant, die historischen Gebäude "Römischer Kaiser", "Hotel Schwan" und der "Anbau Seilergasse" aus dem Jahr 2000 bleiben erhalten und werden in den Neubau integriert.

Die Landeshauptstadt Mainz und das Gutenberg-Museum arbeiten stetig und intensiv an diesem wichtigen Projekt. Für den Neubau wurde ein Architektenwettbewerb durchgeführt, dessen Siegerentwurf im Oktober 2022 gekürt wurde. Viele weitere Projektpartner:innen und Expert:innen werden nötig sein, um den Neubau des Gutenberg-Museum zu realisieren.

Bei einer Informationsveranstaltung am **Mittwoch, 27. September 2023, um 18 Uhr im Vortragssaal des Gutenberg-Museums** wird nun der aktuelle Planungsstand zum Neubau, die beteiligten Planungsteams sowie das Kommunikationskonzept vorgestellt. Zu dieser Veranstaltung sind alle interessierten Bürger:innen eingeladen. Es wird natürlich die Möglichkeit bestehen, Fragen zu stellen.

Teilnehmen werden **Nino Haase**, Oberbürgermeister Landeshauptstadt Mainz, **Marianne Grosse**, Bau- und Kulturdezernentin der Landeshauptstadt Mainz, **Dr. Ulf Sölter**, Direktor

des Gutenberg-Museums, **Gilbert Korte**, Werkleiter der Gebäudewirtschaft Mainz, Vertreter:innen der Bartenbach AG, Vertreter:innen des Architekturbüros h4a Gessert+Randecker GmbH sowie weitere beteiligte Planungsteams.

Mainz, den 05.09.2023

Dr. Ulf Sölter

Direktor